

## Bekanntmachung vergebener Aufträge

### Ergebnisse des Vergabeverfahrens

#### Bauftrag

#### Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

#### **Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

##### I.1) **Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH

Postanschrift: An der Stadthausbrücke 1

Ort: Hamburg

NUTS-Code: DE600 Hamburg

Postleitzahl: 20355

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Einkauf / Vergabe

E-Mail: [Einkauf@gmh.hamburg.de](mailto:Einkauf@gmh.hamburg.de)

Fax: +49 40427310143

##### **Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse: <https://gmh-hamburg.de>

##### I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Andere: Öffentliches Unternehmen der Freien und Hansestadt Hamburg

##### I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Andere Tätigkeit: Bau, Betrieb und Bewirtschaftung öffentlicher und kommunaler Gebäude und Immobilien

#### **Abschnitt II: Gegenstand**

##### II.1) **Umfang der Beschaffung**

##### II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Abbruch, Fährstraße 90

Referenznummer der Bekanntmachung: GMH VOB OV 068-22 PF

##### II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

45111100 Abbrucharbeiten

##### II.1.3) **Art des Auftrags**

Bauftrag

##### II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Die Freie und Hansestadt Hamburg, Gebäudemanagement Hamburg, baut derzeit die Ganztagschule Fährstraße in Hamburg Harburg für eine Fünfüzigigkeit aus. Im Rahmen dieses Ausbaus wird eine Zweifeld-Sporthalle neu geplant und errichtet. Die Ganztagschule Fährstraße verfügt derzeit über eine Einfeld-Sporthalle, die durch die o.g. Zweifeldsporthalle ersetzt werden wird. Für die Errichtung des Neubaus ist es jedoch zunächst erforderlich, die bestehende Einfeld-Sporthalle rückzubauen. Der Rückbau ist voraussichtlich für das Quartal 03/2022 geplant, allerdings sind noch Anpassungen im weiteren Verlauf der Planung möglich. Das vorhandene Gebäude ist vollständig inklusive Sohlplatte und Fundamente rückzubauen. Die umgebenden Bäume dürfen nicht gefällt werden. Entsprechende Baumschutzmaßnahmen sind vom AN einzuplanen und durchzuführen. Der benötigte Antrag für erforderliche Rückschnitte an einzelnen Bäumen für den Antransport der Geräte muss durch den AN gestellt werden.

- II.1.6) **Angaben zu den Losen**  
Aufteilung des Auftrags in Lose: nein
- II.1.7) **Gesamtwert der Beschaffung (ohne MwSt.)**  
Wert ohne MwSt.: 75 607.84 EUR
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**  
45111100 Abbrucharbeiten
- II.2.3) **Erfüllungsort**  
NUTS-Code: DE600 Hamburg  
Hauptort der Ausführung:  
Fährstraße 90, 21107 Hamburg
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**  
- Baustelleneinrichtung  
- Gebäuderückbauarbeiten und Schadstoffsanierung  
- Entsorgung von Abbruchabfällen  
- Kampfmittelbegleitung  
- Prüfstatik
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**  
Preis
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**  
Optionen: nein
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**  
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**  
voraussichtlicher Ausführungszeitraum: schnellstmöglich nach Beauftragung bis Oktober 2022

#### **Abschnitt IV: Verfahren**

- IV.1) **Beschreibung**
- IV.1.1) **Verfahrensart**  
Offenes Verfahren
- IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**
- IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**  
Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja
- IV.2) **Verwaltungsangaben**
- IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**  
Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2022/S 140-396314](#)
- IV.2.8) **Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems**
- IV.2.9) **Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation**

#### **Abschnitt V: Auftragsvergabe**

- Bezeichnung des Auftrags:**  
Abbruch, Fährstraße 90  
Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

**V.2) Auftragsvergabe****V.2.1) Tag des Vertragsabschlusses:**

07/11/2022

**V.2.2) Angaben zu den Angeboten**

Anzahl der eingegangenen Angebote: 9

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 9

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 9

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

**V.2.3) Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Offizielle Bezeichnung: KFF Rückbau GmbH

Postanschrift: Robert-Bosch-Straße 15

Ort: Ratzeburg

NUTS-Code: DEF06 Herzogtum Lauenburg

Postleitzahl: 23909

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

**V.2.4) Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)**

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 75 607.84 EUR

**V.2.5) Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen****Abschnitt VI: Weitere Angaben****VI.3) Zusätzliche Angaben:****VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren****VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Postanschrift: Neuenfelder Straße 19

Ort: Hamburg

Postleitzahl: 21109

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@bsw.hamburg.de](mailto:vergabekammer@bsw.hamburg.de)

Telefon: +49 40428403230

Fax: +49 40427940997

**VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 – 4 GWB unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat;
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Offizielle Bezeichnung: SBH | Schulbau Hamburg, Rechtsabteilung (U 1)

Postanschrift: An der Stadthausbrücke 1

Ort: Hamburg

Postleitzahl: 20355

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabestellesbh@sbh.hamburg.de](mailto:vergabestellesbh@sbh.hamburg.de)

Fax: +49 40427310143

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

10/11/2022